Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen

Herausgeber: Bund Schweizer Architekten

Band: 83 (1996)

Heft: 3: Raum auf Zeit? = Au temps l'espace? = Space for a time?

Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nänikon ZH: Schulhaus Vogelsang

Die Primarschulgemeinde Uster will auf der städtischen Parzelle im Gebiet Vogelsang, Nänikon, ein 5-Klassen-Schulhaus samt Turnhalle/Mehrzweckhalle erstellen. Der öffentliche Projektwettbewerb wurde im April 1995 ausgeschrieben.

Teilnahmeberechtigt waren sämtliche Architektinnen und Architekten, welche seit dem 1. Januar 1995 in der Stadt Uster ihren Wohn- und/oder Geschäftssitz haben. Zusätzlich wurden vier Architekten eingeladen.

24 Projekte wurden termingerecht eingereicht. Ein Entwurf wurde von der Beurteilung ausgeschlossen, die übrigen von der Jury wie folgt beurteilt:

1. Preis (11 000 Franken): asa, Arbeitsgruppe für Siedlungsplanung und Architektur AG, Nänikon

2. Preis (10 000 Franken): Architekturbüro Franz Staffelbach, dipl. Arch. ETH/SIA, Zürich; Mitarbeiter: Andreas Meier, dipl. Arch. ETH

3. Preis (9000 Franken): Ringli & von Büren, Architekten AG für Gestaltung, Uster

4. Preis (8000 Franken): OHM-Architekten, Gabriela Weber/Marc Meyer, Wetzikon

5. Preis (5500 Franken): Kaspar Thalmann, Stud. Arch. ETH, Uster

6. Preis (4500 Franken): Rolf Busenhart Architekten AG; Verfasser: Silvio Fischer, Arch. HTL, Uster.

Das Preisgericht stellt der Primarschulpflege Uster einstimmig den Antrag, die Verfasserinnen oder die Verfasser der vier erstrangierten Projekte zur Überarbeitung im Sinne eines Studienauftrages an mehrere Architekten und aufgrund der vom Preisgericht abzugebenden Kritik einzuladen. Die Verfasser erhalten für die Überarbeitung eine angemessene Entschädigung.

Das *Preisgericht:* Jörg Weber, Präsident Primarschulpflege; Daniel Jaggi, Präsident Bau- und Planungskommission, Primarschulpflege; Daniel Meyer, Liegenschaftenverwalter II, Primarschulpflege; Marie-Claude Bétrix, dipl. Arch. ETH/BSA/SIA, Erlenbach; Oliver Schwarz, dipl. Arch. ETH/BSA/SIA, Zürich; Peter Weber, dipl. Arch. HTL/SIA, Wald ZH; Heinz Dubach, dipl. Geogr./Arch. ETH, Adjunkt Abt. Hochbau, Stadt Uster; Elisabeth Surbeck, Abteilungsvorsteherin Finanzen; Edith Mayer, Primarlehrerin in Nänikon; Heinrich Engel, Präsident Gemeindeverein Nänikon; Walter Ulmann, Chef Planung, Stadt Uster.

Engelburg SG: Oberhalden

Die Schulgemeinde Engelburg und die politische Gemeinde Gaiserwald veranstalteten gemeinsam einen Projektwettbewerb für
- Erweiterung der Primarschule Engelburg
- Neubau der Doppelturnhalle und Aussensportanlagen Primarschule Engelburg und politische Gemeinde Gaiserwald
- Konzept- und Baumassenvorschläge für übriges Wettbewerbsareal:
- Wohnbauten der politischen Gemeinde Gaiserwald
- Oberstufenzentrum der Schulgemeinde Engelburg.

Teilnahmeberechtigt waren Architektinnen und Architekten, die seit mindestens dem 1. Januar 1995 ihren Wohn- und Geschäftssitz in der Gemeinde Gaiserwald sowie den angrenzenden Gemeinden St. Gallen, Wittenbach, Gossau, Andwil oder Waldkirch haben.

Insgesamt wurden 41 Projekte und Modelle fristgerecht bei der Gemeinderatskanzlei Gaiserwald abgegeben. Die Jury urteilte wie folgt:

1. Preis (30 000 Franken): Hans Peter Hug, Architekt, St. Gallen

2. Preis (20 000 Franken): Gianpietro Melchiori, Architekt, St. Gallen; Mitarbeiter: Felix Nagy und Christian Schoch

3. Preis (16 000 Franken): Martin Keel, Wittenbach

4. Preis (15 000 Franken): Bruno Clerici und Bernhard Müller, Architekten und Planer, St. Gallen; Mitarbeiter: Georg Streule, Architekt

5. Preis (12 000 Franken): Thomas Mauchle, Abtwil

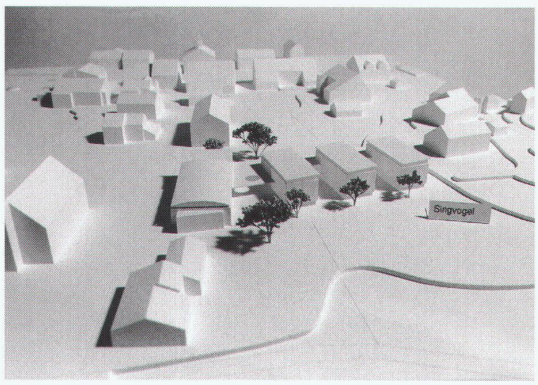
6. Preis (10 000 Franken): Milan Augustin, St. Gallen

7. Preis (9000 Franken): Bollhalder & Eberle AG, Architekturbüro, St. Gallen; Verantwortliche: Markus Bollhalder, Architekt, und August Eberle, Architekt; Spezialisten: Topos AG, Büro für Landschafts- und Freiraumplanung, St. Gallen, und Wieser + Stacher AG, Bauingenieure, St. Gallen; Mitarbeiter: Klemens Dudli, Architekt

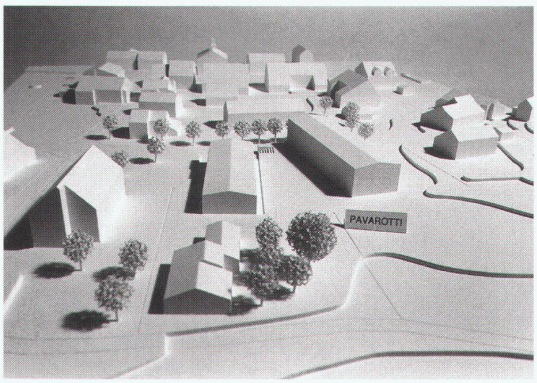
8. Preis (8000 Franken): Martin Widmer, Architekt, St. Gallen

Das Preisgericht beantragt dem Veranstalter, den Projektverfasser des erstrangierten Projektes mit der Weiterbearbeitung der Bauaufgabe (Schulerweiterung, Turnhalle und Aussensportanlagen) zu beauftragen.

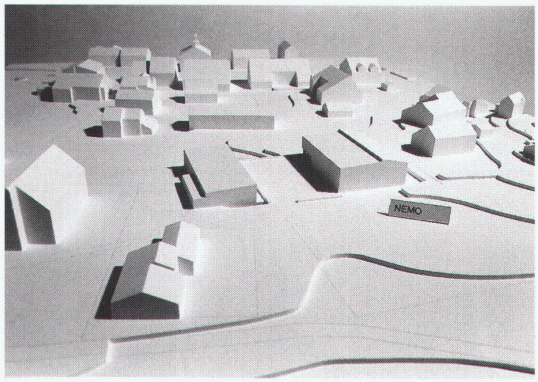
Das *Preisgericht:* Jean-Pierre Sutter, Schulratspräsident, Engelburg; Martin Gehrer, Gemeindeammann, Abtwil; Arnold Amsler,



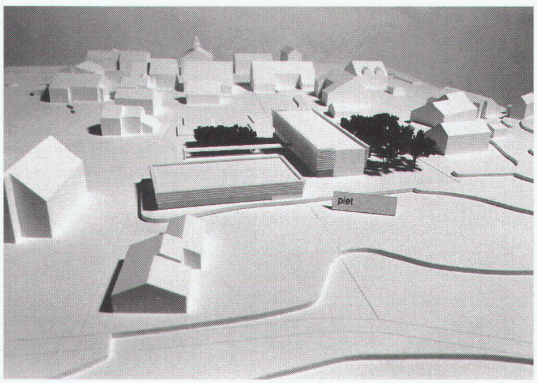
Nänikon ZH: Schulhaus Vogelsang: 1. Preis, asa, Arbeitsgruppe für Siedlungsplanung und Architektur AG, Nänikon



Nänikon ZH: Schulhaus Vogelsang: 3. Preis, Ringli & von Büren, Architekten AG für Gestaltung, Uster



Nänikon ZH: Schulhaus Vogelsang: 2. Preis, Architekturbüro Franz Staffelbach, Zürich



Nänikon ZH: Schulhaus Vogelsang: 4. Preis, OHM-Architekten, Gabriela Weber/Marc Meyer, Wetzikon